

AlgorithmWatch gewinnt Brandenburger Freiheitspreis

Der Gewinner des Brandenburger Freiheitspreises 2023 ist die gemeinnützige Gesellschaft AlgorithmWatch. Die Preisträger, die sich selbst als Menschenrechtsorganisation bezeichnen, sollten am Mittwochabend in Brandenburg an der Havel ausgezeichnet werden. Das diesjährige Thema des Preises lautete «Freiheit in der digitalen Welt». Der Preis ist mit 15.000 Euro dotiert.

AlgorithmWatch hat es sich zum Ziel gesetzt, Künstliche Intelligenz und Algorithmen dafür zu nutzen, «Gerechtigkeit, Demokratie und Nachhaltigkeit» zu stärken. Die in Berlin gegründete Gesellschaft erforscht die Auswirkungen und Risiken künstlicher Entscheidungssysteme.

Der Geschäftsführer von AlgorithmWatch, Matthias Spielkamp, sagte laut der vorab verteilten Pressemitteilung: «Die Auszeichnung mit dem Brandenburger Freiheitspreis wird dazu beitragen, Aufmerksamkeit zu schaffen.»

dpa-infocom GmbH

Diese dpa - Meldung erschien auch in der ZEIT, FAZ, SÜDDEUTSCHE ZEITUNG, Berliner Morgenpost, Stern, Berliner Zeitung, Radio Eins, ntv, Berliner Abendblatt, Mitteldeutsche Zeitung, Volksstimme, Aussiedlerbote